

INSTITUT DANONE

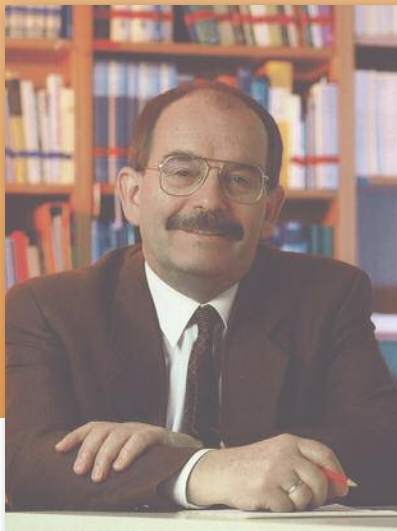
ERNÄHRUNG FÜR
GESUNDHEIT E.V.



INSTITUT DANONE
Ernährung für Gesundheit e.V.

WER WIR SIND

GESUNDHEITSBEWUSSTE
ERNÄHRUNG IST
UNSER ZIEL



VORWORT

Lebensstil, Fitness und gesundheitsbewusste Ernährung sind mehr als nur Schlagworte. Denn Leistungsdruck, Zeitmangel, ein nahezu unüberschaubares Angebot an Lebensmitteln sowie fehlerhafte Ernährungsgewohnheiten beeinträchtigen heute zunehmend Gesundheit und Wohlbefinden. Ein Lebensstil, der vollwertige Ernährung und regelmäßige körperliche Aktivität Hand in Hand gehen lässt, bildet den Schlüssel für die Prävention von vielen Krankheiten. Das Institut Danone Ernährung für Gesundheit e.V. unterstützt mit seinen Aktivitäten diesen Weg.

Aufgaben und Ziele dieses unabhängigen, gemeinnützigen Vereins sind die Unterstützung von Ernährungsforschung sowie die Ernährungsaufklärung. Gemäß dieser Zielsetzung fördert das Institut Danone Ernährung für Gesundheit e.V. Projekte zur Ernährungsforschung an wissenschaftlichen Forschungseinrichtungen und Hochschulen.

Gleichzeitig trägt das Institut dazu bei, die wissenschaftlichen Erkenntnisse der breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen und in verständliche Informationen und praxisnahe Ratschläge umzusetzen.

Mit attraktivem Informationsmaterial, vor allem für Kinder, wird zudem Spaß an gesundheitsbewusstem Essen vermittelt.



Prof. Dr. med. Günther Wolfram

Vorstandsvorsitzender
Institut Danone Ernährung für Gesundheit e.V.

Das Institut Danone Ernährung für Gesundheit e.V. (IDE) in Deutschland wurde im November 1992 durch die Danone Deutschland GmbH gegründet. Dieses Unternehmen stellt auch die finanziellen Mittel des gemeinnützigen Vereins zur Verfügung. Das IDE arbeitet als unabhängige Einrichtung.

INSTITUT DANONE

DIE WISSENSCHAFTLICHE UNABHÄNGIGKEIT

Namhafte nationale und internationale Experten bilden Vorstand und wissenschaftlichen Beirat des IDE. Über die Auswahl der Projekte und förderungswerten Forschungsvorhaben sowie die verschiedenen Aktivitäten in der Ernährungsaufklärung entscheidet ausschließlich der wissenschaftliche Beirat.

Neben diesen Fördermitteln bietet der gemeinnützige Verein Wissenschaftlern, Ärzten, Pädagogen und der Öffentlichkeit eine anerkannte Dialogplattform und vermittelt den Zugang zu aktuellen Erkenntnissen aus Ernährungswissenschaft und -medizin. Damit leistet das IDE, unabhängig von den Interessen des Unternehmens Danone und unter Wahrung der Produkt- und Firmenneutralität, einen wichtigen Beitrag zu einer zeitgemäßen Ernährungsaufklärung. Die Koordination aller Aktivitäten erfolgt durch die Geschäftsstelle des Institutes (www.institut-danone.de).

Das IDE in Deutschland ist in ein internationales Netzwerk von 17 weiteren eigenständigen Danone Instituten in Europa, Amerika und Asien eingebunden. Die zentrale Koordinationsstelle ist das Danone Institut International in Paris (www.danoneinstitute.org).

MITGLIEDER

VORSTAND

Prof. Dr. med. Günther Wolfram
(Vorsitzender), Department für
Lebensmittel und Ernährung,
Technische Universität München

Prof. Dr. med. Heinrich Kasper
(Stellvertretender Vorsitzender),
Medizinische Universitätsklinik Würzburg

Andreas Ostermayr
Danone GmbH, Haar

Dr. phil. Andreas Knaut
Danone GmbH, Haar

Franck Riot
Danone GmbH, Rosenheim

Marion Fürst
Danone GmbH, Haar

WISSENSCHAFTLICHER BEIRAT

Prof. Dr. med. Kurt Baerlocher
Ostschweizerisches Kinderspital,
St. Gallen

Prof. Dr. med. Christian Barth
Verein zur Förderung der Nutrigenomik,
Nuthetal

Prof. Dr. med. Martina de Zwaan
Psychosomatische und Psychotherapeutische
Abteilung, Universitätsklinikum Erlangen

Prof. Dr. oec. troph. Heiner Boeing
Deutsches Institut für
Ernährungsforschung,
Potsdam-Rehbrücke, Nuthetal

**Prof. Dr. med. vet.
Helmut F. Erbersdobler**
Institut für Humanernährung und
Lebensmittelkunde,
Universität Kiel

Prof. Dr. med. Hans Hauner
Else-Kröner-Fresenius-Zentrum für
Ernährungsmedizin,
Technische Universität München

Prof. Dr. oec. troph. Helmut Hesecker
Fakultät für Naturwissenschaften,
Department Sport und Gesundheit,
Universität Paderborn

Prof. Dr. med. Berthold Koletzko
Abteilung Stoffwechsel und Ernährung,
Dr. von Haunersches Kinderspital
Universität München

Prof. Dr. med. vet. Wolfgang Langhans
Institut für Nutztierwissenschaften,
ETH Zürich

Prof. Dr. med. Remy Meier
Abteilung für Gastroenterologie und
klinische Ernährung, Kantonsspital Liestal

Prof. Dr. med. Jürgen Schrezenmeir
apl. Prof. an der Gutenberg-Universität
Mainz

Prof. Dr. med. vet. Florian J. Schweigert
Institut für Ernährungswissenschaft,
Lehrstuhl für Physiologie und
Pathophysiologie der Ernährung,
Universität Potsdam

Prof. Dr. med. Cornel C. Sieber
Institut für Biomedizin des Alterns,
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-
Nürnberg

PhD Tatiana Steiler
Danone Research, Palaiseau

Prof. Dr. rer. nat. Pablo Steinberg
Institut für Lebensmitteltoxikologie und
Chemische Analytik, Stiftung Tierärztliche
Hochschule, Hannover

**Prof. Dr. rer. nat. Dr. agr. habil.
Hans Steinhart**
Institut für Biochemie und Lebensmittel-
chemie, Universität Hamburg

Prof. Dr. med. Radvan Urbanek
Klinische Abteilung für Allgemeine
Pädiatrie, Universitätsklinik für
Kinderheilkunde und Jugendmedizin,
Freiburg

Prof. Dr. med. Karl Zwiauer
Abteilung für Kinder- und Jugendheilkunde,
Landesklinikum St. Pölten

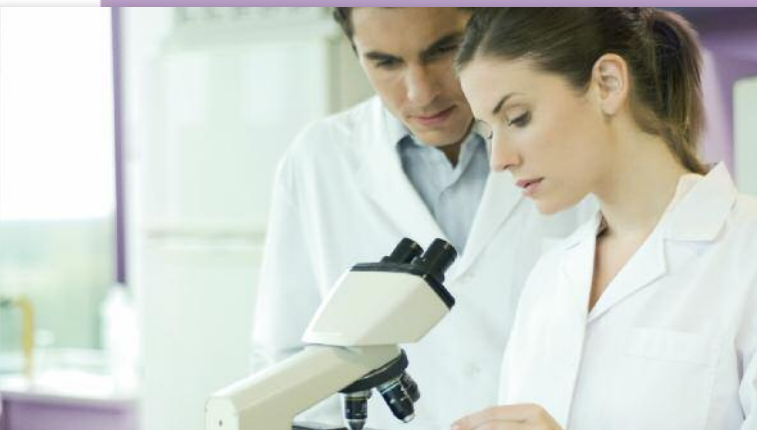
GESCHÄFTSFÜHRUNG

Dr. rer. nat. Kerstin Schnäbele
Danone GmbH, Haar

FÖRDERUNG DER FORSCHUNG

Das IDE unterstützt Forschungsvorhaben aus dem Gesamtbereich der Ernährungswissenschaft, der Ernährungsmedizin und verwandter Disziplinen. Die zu fördernden Projekte sollen darauf abzielen, ernährungsbedingte Probleme in der Bevölkerung und deren Ursachen zu erkennen und ihnen entgegenzuwirken.

Die Förderung der wissenschaftlichen Forschung steht jedes Jahr unter einem anderen Hauptthema. Einen besonderen Stellenwert hat dabei die Erforschung von Präventionsmöglichkeiten. Die Ausschreibung wird den einschlägigen Forschungseinrichtungen bekannt gegeben und über Fachmedien veröffentlicht.



Ein Förderausschuss aus Mitgliedern des wissenschaftlichen Beirates wählt die förderwürdigen Projekte aus und legt die Vergabe der Fördermittel fest. Der Schwerpunkt der Forschungsförderung mit einem jährlichen Gesamtbetrag von über 130.000 € liegt in der so genannten Anschub- bzw. Überbrückungsfinanzierung von etwa 10.000 € (in besonderen Fällen bis zu 30.000 €).

Die genauen Bedingungen für eine finanzielle Unterstützung enthält das Informationsblatt „Richtlinien zur Vergabe von Fördermitteln zur Finanzierung ernährungswissenschaftlicher Forschungsvorhaben“. Die aktuellen Antragsunterlagen können über die Geschäftsstelle des Institutes angefordert bzw. im Internet abgerufen werden unter: www.institut-danone.de. Außerdem werden dort regelmäßig Informationen über bereits geförderte Forschungsprojekte bereitgestellt.

BISHERIGE FORSCHUNGSTHEMEN

Bis heute hat das IDE über 160 Projekte unter folgenden Schwerpunktthemen gefördert:

- 1993: Ernährungsphysiologie
- 1994: Qualität von Nahrungsmitteln und Ernährung
- 1995: Bioverfügbarkeit von Ernährungsinhaltsstoffen
- 1996: Ernährungstherapie
- 1997: Functional Food – Designer Food
- 1998: Neue Methoden zur Ermittlung des Ernährungszustandes
- 1999: Ernährung und Risikogruppen
- 2000: Adipositas
- 2001: Osteoporose und Ernährung
- 2002: Ernährung in der Schwangerschaft
- 2003: Lebensmittelallergie
- 2004: Ernährung und Immunmodulation
- 2005: Ernährung des älteren Menschen
- 2006: Ernährung und Entzündung
- 2007: Regulation der Nahrungsaufnahme
- 2008: Toxische Effekte von Lebensmitteln
- 2009: Sekundäre Pflanzenstoffe
- 2010: Darmflora zwischen Ernährung und Wirt

PREISE UND STIPENDIEN



FÖRDERPREIS FÜR NACHWUCHSFORSCHER

Für besonders herausragende Forschungsleistungen auf dem Gebiet der Ernährungswissenschaft und Ernährungsmedizin vergibt das IDE jährlich einen Förderpreis von 5.000 € zur Unterstützung exzellenter Nachwuchswissenschaftler/innen, die das 35. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Die Auswahl aus der Vielzahl jährlicher Bewerbungen trifft der Förderausschuss des wissenschaftlichen Beirats.

INTERNATIONALER DANONE-PREIS FÜR ERNÄHRUNG

Im Jahr 1997 wurde der Internationale Danone-Preis für Ernährung ins Leben gerufen. Diese Auszeichnung ist mit 120.000 € dotiert und wird alle zwei Jahre für bahnbrechende Leistungen an herausragende Wissenschaftler/innen verliehen, die mit neuen Konzepten in der Grundlagenforschung oder in der angewandten Wissenschaft die Erkenntnisse auf dem Gebiet der Ernährungswissenschaft entscheidend erweitert haben. An der Kandidatensuche sind alle Danone Institute beteiligt. Über die Vergabe des Preises entscheidet ein internationales Preiskomitee. Die Organisation und Koordination übernimmt das Danone Institut International in Paris. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte unserer internationalen Homepage www.danoneinstitute.org.

REISESTIPENDIEN

An Nachwuchswissenschaftler/innen werden in jedem Jahr auf Antrag Reisestipendien für die aktive Teilnahme an nationalen und internationalen wissenschaftlichen Kongressen vergeben.

DER JOURNALISTENWORKSHOP

Das IDE organisiert jedes Jahr einen Workshop für Journalisten. Das Generalthema wird vom Wissenschaftlichen Beirat festgelegt. Hochrangige Wissenschaftler/innen aus der Ernährungswissenschaft, der Ernährungsmedizin bzw. aus verwandten Disziplinen gestalten Vorträge über die neuesten Forschungsergebnisse und deren Konsequenzen für die Ernährung der Bevölkerung. Die Veranstaltung wird von einer erfahrenen Journalistin moderiert.

Besondere Qualitätsmerkmale dieser Veranstaltung sind kurze und informative Beiträge aus erster Hand und die großzügig bemessene Zeit für Diskussionen. Journalisten/innen erhalten dabei detaillierte und fundierte Informationen über aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse. Viele Journalisten/innen kamen bisher mit den mitwirkenden Wissenschaftlern/innen ins Gespräch und haben danach durch die Berichte in ihren Medien und Organen fachlich fundiert und höchst aktuell zur öffentlichen Meinungsbildung beigetragen.

ERNÄHRUNGS- AUFKLÄRUNG

WISSENSCHAFT HAUTNAH



BISHERIGE THEMEN

Tagungsband 1 (1999): Essen als Droge

Neurobiologische Effekte der Nahrung

Tagungsband 2 (2000): Immer länger – immer jünger

Einfluss von Ernährung und Lebensstil auf das Altern

Tagungsband 3 (2001):

Erst Babyspeck – dann Schwergewicht

Adipositas im Kindesalter: physiologische Hintergründe, Ursachen, Therapie und Prävention

Tagungsband 4 (2002): Gesund bis auf die Knochen

Aufbau, Erhalt und Funktion eines gesunden Skeletts, neue Fakten zur Physiologie, Epidemiologie und Prävention

Tagungsband 5 (2003): Angeboren, aber nicht vererbt

Die frühe metabolische Prägung: ihre Bedeutung für die Entwicklung des Kindes und das Risiko chronischer Erkrankungen in späteren Lebensjahren

Tagungsband 6 (2004):

Nahrungs- und Immunabwehr im Clinch

Lebensmittelallergien – neue Fakten zu Epidemiologie, Diagnostik, Prävention und Therapie

Tagungsband 7 (2005):

Umgeschrieben: Das Drehbuch der Immunabwehr

Neue Fakten zum Entstehen ernährungsabhängiger Krankheiten und zu Aspekten der Prävention

Tagungsband 8 (2006):

Altern? – verschieben wir's auf später!

Der Alterungsprozess, Ursachen, Einflussfaktoren und Möglichkeiten der Prävention chronischer Krankheiten

Tagungsband 9 (2007): Entzündung! – und kein Ende?

Einfluss von Ernährung und Lebensstil auf Entstehung und Verlauf chronischer Erkrankungen.

Tagungsband 10 (2008): Des Heißhungers Zähmung

Mechanismen von Hunger und Sättigung und deren Bedeutung für die praktische Ernährung

Tagungsband 11 (2009): Schadstoffe im Essen

Bedrohung oder Panikmache?

Alle Workshops werden in Tagungsbänden zusammengefasst und in einer Fachzeitschrift publiziert.

Diese Unterlagen eignen sich zur Fortbildung und als fundierte Quelle für die Ernährungsbildung.

Das IDE stellt alle Tagungsbände kostenlos als pdf-Version auf der Homepage zur Verfügung. Auf Anfrage können wir Ihnen die Ausgaben auch zusenden.



ERNÄHRUNGS- INFORMATIONEN

FÜR DIE PRAXIS

Wer einfache Regeln der richtigen Ernährung beachtet, kann Gesundheit und Wohlbefinden festigen und vielen Krankheiten vorbeugen. Die wissenschaftlichen Erkenntnisse der Ernährungsforschung sind jedoch komplex.

Daher hat es sich das IDE zur Aufgabe gemacht, Forschungsergebnisse in eine leicht verständliche Sprache zu übersetzen. Die unter diesem Aspekt erarbeiteten anschaulichen Informationsmaterialien für Eltern, Kinder, Pädagogen, Ernährungsfachkräfte sowie Ärzte vermitteln praxisnahes Wissen und mehr Spaß an gesundheitsbewusstem Essen. Die Materialien sind selbstverständlich frei von jeglichen Werbeaussagen.

UNTERRICHTSMATERIALIEN FÜR GRUNDSCHULEN „ERNÄHRUNG FÜR KINDER“

1. Band „Grundlagen gesunder Ernährung“

Dieser Lehrerrordner bietet neben ausführlichen Hintergrundinformationen zu den Themen Nährstoffe, Lebensmittelgruppen, ausgewogene Ernährung, Mahlzeiten und Verdauung einen umfangreichen Foliensatz zur Veranschaulichung im Unterricht, Arbeitsblätter und ein separates Schülerheft mit Zusammenfassungen und Testfragen.



Alle Materialien können Sie bei uns in der Geschäftsstelle anfordern oder über unsere Homepage www.institut-danone.de bestellen.

2. Band „Aktuelle Praxisthemen“

Ergänzend zu den Grundlagenthemen stellt dieser Ordner Unterrichtsmaterialien mit aktuellem Praxisbezug zur Verfügung. Abgedeckt werden die Themen „Frühstück zu Hause und in der Schule“, „Fast Food“, und „Bewegung“.

Die Materialien können auch fächerübergreifend eingesetzt werden und enthalten neben Informationen für Lehrer und Arbeitsunterlagen für Kinder auch Anregungen für die Eltern.

Beide Ordner können auch zusammen als Aktionspaket bestellt werden! Zudem können auch nachträglich weitere Schülerhefte angefordert werden.

Ernährungs-Folder zum Thema Nahrungsmittelunverträglichkeit

Das Institut Danone Ernährung für Gesundheit e. V. hat mittlerweile 2 Flyer zum Thema Nahrungsmittelunverträglichkeit entwickelt: die Themen der beiden Flyer lauten „Fructose-Sorbit-Malabsorption“ und „Milchzuckerunverträglichkeit“.

Diese Ratgeber informieren sowohl Betroffene als auch interessierte Verbraucher über die Entstehung der Unverträglichkeit, typische Symptome und gibt zudem Ernährungsempfehlungen bei bestehenden Beschwerden. Die Informationsflyer können bei der Geschäftsstelle kostenlos bestellt werden. Des Weiteren steht auf der Homepage eine pdf-Version zum Download zur Verfügung.



UNSERE SPIEL- UND LEHRMATERIALIEN

Ernährungsratgeber „Hast Du auch hohes Cholesterin?“

Der Ratgeber von B. Koletzko, K. Dokoupil und U. v. Schenck erklärt auf verständliche Weise und mit ansprechenden Bildern, was bei Hypercholesterinämie im Körper passiert. Ergänzt wird der Ratgeber durch Ernährungshinweise und eine Sammlung attraktiver Rezepte von Gerichten, die Kindern besonders gut schmecken. Das Buch ist über den Buchhandel zu beziehen (ISBN 3-7985-1026-1).

Ernährungsratgeber „Fühl Dich wohl in Deiner Haut!“

Der Ratgeber von U. Bock, I. Ehlers und M. Worm hilft betroffenen Kindern und deren familiärem Umfeld, sich mit der Krankheit Neurodermitis auseinander zu setzen und mit ihr umzugehen. Das Buch ist für Eltern und Kinder zum gemeinsamen Lesen, Besprechen und Betrachten gedacht. Das Buch ist über den Buchhandel zu beziehen (ISBN 3-7985-1157-8).

Daniel s Ernährungskoffer

Diese bunten Spiel- und Bastelmaterialien bieten die Möglichkeit, Kleinkindern im Kindergarten oder zu Hause das komplexe Thema „gesunde Ernährung“ auf spielerische Weise näher zu bringen.



Besuchen Sie unsere Homepage mit vielen Fachinformationen rund um das Institut Danone Ernährung für Gesundheit e.V..

Was Sie bei uns finden:

Wer wir sind: mit detaillierten Informationen über unsere Arbeit

Forschung & Förderung: Hier bieten wir Ihnen u.a. Abstracts der von uns geförderten Projekte zum Download an.

Veröffentlichungen:

- für Ärzte und Patienten
- für den praktischen Ernährungsalltag
- für Journalisten und Interessierte

Weitere Rubriken:

[Literatur bestellen](#), [Veranstaltungen](#), [Presseinformationen...](#)

Kommen Sie einfach mit uns in Kontakt, wir beantworten gerne Ihre Fragen und freuen uns über Anregungen.

INTERNET

WWW.INSTITUT-DANONE.DE

The screenshot shows the website's homepage with a navigation menu on the left and a main content area. The navigation menu includes: Startseite, Wer wir sind, Der Hintergrund, Die Arbeitsweise, Die wissenschaftliche Unabhängigkeit, Vorstand und wissenschaftlicher Beirat, Institut International, Stellen/Praktika, Forschung & Förderung, Veröffentlichungen, Literatur bestellen, Veranstaltungen, Presseinformationen, Links, and Kontakt. The main content area features a header with the logo and tagline 'VERANTWORTUNG FÜR DIE EIGENE ERNÄHRUNG UND GESUNDHEIT ÜBERNEHMEN'. Below this is a section titled 'WER WIR SIND' with a sub-section 'DER HINTERGRUND' highlighted. The text describes the institute as an independent, non-profit organization of the Danone group, formed by international experts. It mentions that the institute provides a platform for dialogue and access to research, psychological, and medical findings, and is part of an international network with 17 independent institutes and a central Dachorganisation in Paris. A search bar is visible in the top right corner.



Für weitere Informationen stehen wir
jederzeit gerne zur Verfügung.

Kontakt:
Institut Danone
Ernährung für Gesundheit e.V.
Geschäftsstelle
Richard-Reitzner-Allee 1
85540 Haar

Telefon 089-62733-338
Telefax 089-62733-659
kontakt@institut-danone.de
www.institut-danone.de